

werden, irgendwie in Trägheit oder Verjümpfung zu geraten. Er hat uns die kriegerischste und unruhigste Nation, die Franzosen, an die Seite gesetzt, und er hat in Rußland kriegerische Neigungen groß werden lassen, die in früheren Jahrhunderten nicht in dem Maße vorhanden
 5 waren. So bekommen wir gewissermaßen von beiden Seiten die Sporen und werden zu einer Anstrengung gezwungen, die wir vielleicht sonst nicht machen würden. Die Hechte im europäischen Karpfenteich hindern uns, Karpfen zu werden, indem sie uns ihre Stacheln in unseren beiden Flanken fühlen lassen; sie zwingen uns zu einem Zu-
 10 sammenhalten unter uns Deutschen, das unserer innersten Natur widerstrebt; (Heiterkeit.) sonst streben wir lieber auseinander. Aber die französisch-russische Presse, zwischen die wir genommen werden, wird unsere Kohäsionsfähigkeit* auch durch Zusammenbrücken erheblich steigern, sodaß wir in die Lage der Unzerreißbarkeit kommen, die fast allen
 15 anderen Nationen eigentümlich ist und die uns bis jetzt noch fehlt. Wir müssen dieser Bestimmung der Vorsehung aber auch entsprechen, sodaß die Hechte uns nicht mehr tun, als uns ermuntern.

Die Vorlage bringt uns eine gewaltige Verstärkung an waffen-
 tüchtigen Truppen, die, wie ich glaube, auch beruhigend auf unsere
 20 eigenen Landsleute wirken und die Nervosität* unserer öffentlichen Meinung, unserer Börse und unserer Presse mäßigen wird. Ich hoffe, daß sie Linderung fühlen werden, (Heiterkeit.) wenn sie hören, daß von dem Augenblick an, wo das Gesetz unterzeichnet und publiziert ist, die Leute zur Vermehrung des Heeres da sind. Die
 25 Bewaffnung wäre notdürftig auch jetzt vorhanden, aber wir müssen sie besser anschaffen; denn wenn wir eine Armee von dem besten Menschenmaterial bilden, das wir überhaupt in unserem Volk haben, von den Familienvätern über 30 Jahre, dann müssen wir auch für sie die besten Waffen haben, die es überhaupt gibt. (Bravo.) Diese Hünen-
 30 gestalten*, deren wir uns aus der Zeit noch erinnern können, wo sie die Brücke von Versailles besetzt hatten, müssen auch das beste Gewehr an der Schulter haben, die vollste Bewaffnung und die ausgiebigste Kleidung zum Schutz gegen Witterung und alle äußeren Vorkommnisse. (Lebhafte Bravo.) Da dürfen wir nicht sparen.

35 Die Tapferkeit ist bei allen zivilisierten* Nationen gleich; der Russe, der Franzose schlägt sich so tapfer wie der Deutsche; aber unsere Leute, unsere 700,000 Mann sind ausgebiente Soldaten, die noch nichts verlernt haben. Und was uns kein Volk in der Welt nachmachen kann: wir haben das Material an Offizieren und Unteroffizieren, um
 40 diese ungeheure Armee zu kommandieren. Dazu gehört das eigentüm-